

# Erster Gesamtsieg für MSF-Pilot Björn Dau

*Dauerregen behinderte Slalom-Rennen in Eggebek*

## Eggebek

*kj*

Starker Dauerregen sorgte für enormen Zeitverzug beim Slalom-Wochenende auf dem Eggebeker Flugplatz. Über seinen ersten Gesamtsieg freute sich Björn Dau aus Großenwiehe (MSF Idstedt) auf seinem Honda CRX im 2000-Meter-Slalom. Claus Gerlach (Bockenheim) auf einem Opel Kadett Coupe und Ingo Gutmann (Neustadt) auf einem BMW 318is gewannen die beiden Slalom-Läufe zur Deutschen Meisterschaft. In den beiden Clubslalom-Veranstaltungen siegte zweimal Mike Röder (Heppenheim) auf einem BMW E30.

Das wechselhafte Wetter brachte den Zeitplan der Rennleiter Holger Hauken (MSF Idstedt) und Thomas Philippen (MSC Tarp) ganz schön ins Wanken. „Die wolkenbrucharigen Regenfälle zwangen uns zu der einen oder anderen Unterbrechung. Außerdem wurden die Fahrzeiten auf dem nassen und rutschigen Asphalt deutlich länger, als wir kalkuliert hatten“, bedauerten die Rennleiter.



**Björn Dau** gewann mit seinem Honda CRX den 2000-Meter-Slalom des MSC Tarp. Foto: kj

Nach insgesamt über 18 Stunden Nettofahrtzeit bei den sechs Veranstaltungen auf dem Eggebeker Flugplatz stand für die aus ganz Deutschland ange-reisten Teilnehmer noch eine bis zu 700 Kilometer lange Heimreise auf dem Programm. Einige von ihnen hatten dafür aber „satte“ Punkte für die Deutsche Meisterschaft und schicke Pokale im Gepäck.

So setzten sich in den beiden

DM-Läufen überwiegend Fahrer von außerhalb Schleswig-Holsteins durch. Lediglich Vater Wolfgang und Sohn Marco Fronia (beide Wedel, VW Polo) und Jens Strelow (Lutterbek, BMW 320is) konnten je einen Klassensieg für die „Nordlichter“ herausfahren. Beste Fahrer aus dem Kreisgebiet waren die MSF-Piloten Björn Dau beim MSF-Slalom auf dem 13. Rang von 42 Startern und Rolf Brodersen (Bergenhusen, Peugeot 205) beim MSC-Wettbewerb als 17. unter 44 Startern.

Seinen ersten Gesamtsieg landete Björn Dau im 2000-Meter-Slalom des MSC Tarp. Mit seinem Honda CRX blieb er deutlich vor Christian Laumann (Weinheim/Pfalz) und dem mehrfachen Schleswig-Holstein-Meister Eckehard Wolter (Kiel), die beide einen BMW fahren. Die Parallel-Veranstaltung der MSF Idstedt sah mit Jens Strelow (Lutterbek, BMW) einen weiteren Schleswig-Holsteiner ganz oben auf dem Treppchen.

In der Klasse G 4 fuhr Wolfram Schöngart (MSF, Eggebek, BMW 318is) Platzdrei heraus. Beim MSF-Slalom belegte Hans-Heinrich Brodersen

(MSF, Jörl, Peugeot 205) Platz drei in der Klasse F 10. Frank und Wolfram

Schöngart (Janneby) erreichten die Ränge zwei und drei in der Klasse G 4. Hans-Heinrich Brodersen

erzielte beim MSF-Clubsla-

lom als Sechster der Gesamtwertung und Zweiter der Klasse 2b das beste Resultat. Bei der Tarper Veranstaltung war Rolf Brodersen als Zehnter bester Teilnehmer aus dem Norden. Mit zwei Siegen in der Klasse 1a machte Morten Dau (MSF, Großenwiehe, Fiat Punto) das erfolgreiche Wochenende der Motorsport begeisterten Familie aus Großenwiehe richtig „rund“.